

Daniel Masur



Ein Portrait

# Bio



**Geboren** 6. November 1994 in Bückeberg

**Wohnung** München

**Eltern** Elena Masur  
Ehemalige Profi-Tennisspielerin aus Kiew, Nr. 1 der Ukraine und Nr. 10 der UdSSR  
Gerhard Masur  
Offizier der Bundeswehr, Hubschrauberpilot und Ausbilder i.R.

**Geschwister** Thomas Masur

**Schule** Städtisches Gymnasium  
Kamen zum Abitur im Mai 2013

**Profi** Nach dem Abitur  
Start der Profi-Karriere

**Tennisclub** Tennispark Versmold

**Training** TennisBase München  
Leistungszentrum  
Deutscher Tennis Bund  
beim  
Bayerischen Tennis-Verband

**Coach** Lars Uebel  
Bayerischer Tennis Verband  
DTB  
Langjährige Betreuung im Jugend- und Nachwuchs-  
bereich durch Jürgen Listing,  
Westfälischer Tennis-  
Verband WTV.

1,82 m / 81 Kg  
Rechtshänder  
Beidhändige Rückhand

# Highlights Junior

**ITF Juniors Ranking Career High**  
am 30.07.2012

Platz 13  
Als bester Deutscher



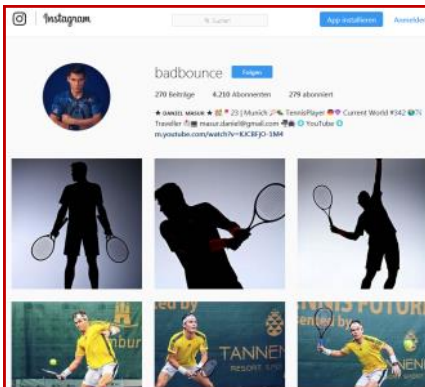
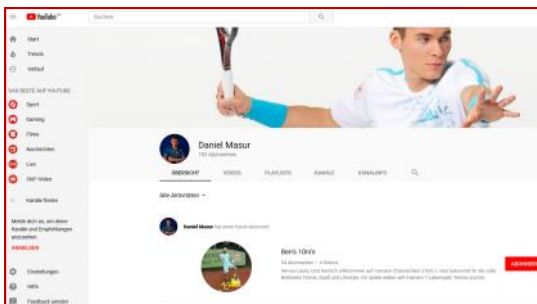
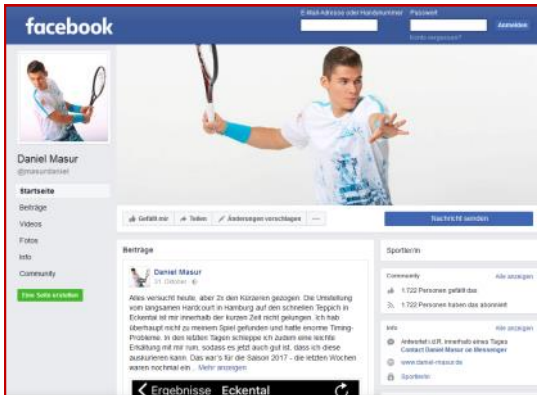
- Sieg** 2012, Dezember  
Deutsche Jugend  
Hallenmeisterschaften,  
Essen  
Doppel
- Halbfinale** 2012, September  
ITF Juniors U18 US Open,  
New York, USA  
Doppel
- Sieg** 2012, Juli  
Juniorenwettbewerb anl.  
ATP 500 am Rothenbaum,  
Hamburg
- Sieg** 2012, April  
Perin Memorial,  
Umag, Kroatien  
Einzel und Doppel
- Sieg** 2012, Februar  
Bayerische  
Jugend-Meisterschaften,  
Cadolzburg
- Sieg** 2011, September  
Zentiva Czech Junoir Open,  
Prag, Tschechische Republik  
Einzel und Doppel
- Sieg** 2010, November  
Heiveld Graydon  
Junior Indoor Open,  
Sint-Katelijne-Waver, Belgien  
Einzel und Doppel
- Sieg** 2010, Juli  
ITF Juniors U18 Grade 4  
Oberentfelden, Schweiz  
Einzel und Doppel

# Highlights Pro



<b>Sieg</b>	2017, Dezember Deutsche Tennis Meisterschaften Biberach Deutscher Meister
<b>Davis Cup</b>	2016, September Relegation Deutschland-Polen Berlin Debüt Doppel
<b>Sieg</b>	2016, September ATP Challenger Alphen, Niederlande Doppel
<b>Sieg</b>	2016, Januar ITF Future Schwieberdingen Einzel
<b>Sieg</b>	2015, August ITF Future Überlingen Einzel
<b>Sieg</b>	2015, Juni ITF Future Parma, Italien Doppel
<b>Sieg</b>	2014, Dezember Westfälische Tennis-Hallenmeisterschaften Werne
<b>Sieg</b>	2014, November ITF Future Kuwait Einzel und Doppel
<b>Sieg</b>	2014, September ITF Future Copa Guadalquivir, Sevilla Einzel
<b>Sieg</b>	2014, Juli ITF Future F6 The Rising Stars, Knokke, Belgien Einzel

# www.daniel-masur.de





4 Matchbälle wehrte Andrew Whittington in seinem ersten ATP-Match ab. Der Australier hatte sich in Shenzhen erstmals für ein Hauptfeld qualifiziert und schlug Lucaanni 2:6, 7:6, 6:2.

34 Sport

• FREITAG, 16. SEPTEMBER 2016

**Fußball-Magazin**

**3. Liga**

1. SpVgg Greuther	18	18
2. FC Ingolstadt	17	17
3. FC Nürnberg	16	16
4. FC Heidenheim	15	15
5. FC Bayern II	14	14
6. FC Augsburg	13	13
7. FC Schweinfurt	12	12
8. FC Würzburger Kickers	11	11
9. FC Energie Cottbus	10	10
10. FC Carl Zeiss Jena	9	9
11. FC Bayern München II	8	8
12. FC Bayern II	7	7
13. FC Bayern II	6	6
14. FC Bayern II	5	5
15. FC Bayern II	4	4
16. FC Bayern II	3	3
17. FC Bayern II	2	2
18. FC Bayern II	1	1

**UNTERHACHING Glückbringer**

Zehnter Sieg im zehnten Spiel? Unterhaching setzt dafür auf einen prominenten Glücksbringer: Matze Knopf. Der Comedian traf Klub-Präsident Manni Schwab und soll heute (19:00 Uhr) für die Partie in Seligenporten die Daumen drücken. Trainer Claus Schromm warnt: „Seligenporten hat eine gute Entwicklung genommen.“ Allerdings sind die Oberpfälzer mit zehn Punkten 14., während Haching (27) an der Spitze thront. Verzichtern muss Schromm auf Taifelhöfer (Sperrte) sowie auf die Verletzten Fichtner, Rathmann und Reiner. 30

**Regionalliga Bayern**

1. FC Nürnberg II	18	18
FC Bayern II	17	17
Schweinfurt	16	16
Bayern Hof	15	15
FC Augsburg II	14	14
Bayern München II	13	13
FC Schweinfurt	12	12
FC Bayern II	11	11
FC Bayern II	10	10
FC Bayern II	9	9
FC Bayern II	8	8
FC Bayern II	7	7
FC Bayern II	6	6
FC Bayern II	5	5
FC Bayern II	4	4
FC Bayern II	3	3
FC Bayern II	2	2
FC Bayern II	1	1

**Bayernliga Süd**

1. FC Nürnberg	18	18
FC Bayern II	17	17
FC Bayern II	16	16
FC Bayern II	15	15
FC Bayern II	14	14
FC Bayern II	13	13
FC Bayern II	12	12
FC Bayern II	11	11
FC Bayern II	10	10
FC Bayern II	9	9
FC Bayern II	8	8
FC Bayern II	7	7
FC Bayern II	6	6
FC Bayern II	5	5
FC Bayern II	4	4
FC Bayern II	3	3
FC Bayern II	2	2
FC Bayern II	1	1

# Der Gute-Laune-Joker

Davis Cup gegen Polen: Münchner Daniel Masur im Team



Das deutsche Herrentennis steht am Abgrund, im Relegationsspiel gegen Polen muss ein Sieg her, um nicht abzurutschen. Doch nach den Absagen von Philipp Kohlschreiber (verletzt), Sascha Zverev (wenig Lust), Mischa Zverev und Dustin Brown (brauchen Ranglistepunkte) steht Michael Kohlmann nur eine Rumpftruppe zur Verfügung. Als Joker zog der Davis-Cup-

Teamchef einen Münchner aus dem Hut! Daniel Masur soll zusammen mit Florian Mayer (Bayreuth), Jan-Lennard Struff (Warstein) und Daniel Brands (Deggendorf) den ersten Abstieg seit 13 Jahren verhindern. Im Gegensatz zu seinen Kollegen versichert Masur der t.z.: „Für Deutschland zu spielen ist für mich das Größte. Ich habe immer gesagt, sollte ich eingeladen werden, würde ich jedes Turnier dafür absagen.“ Entsprechend erfreut war der 21-Jährige über Kohlmanns Anruf vergangene Woche. Zu dem Zeitpunkt war er noch als fünfjähriger Mann und Trainingspartner vorgesehen, der Teamchef stellte ihm aber eine Einsatzzchance in Aussicht. Durch Kohlschreibers Verletzung ist sie realistischer denn je. „Ich hatte gehofft, dass ich eine Chance bekomme. Für Kohli ist es aber schade“, erzählt der Abiturient. Im Einzel stehen Mayer und Struff vor ihm, im Doppel ist ein Einsatz wahrscheinlicher, zumal „Wally“ vergangene Woche beim Challengers-Turnier im niederländischen Alphen zusammen mit Struff den



Jan-Lennard Struff, Daniel Masur, Teamkapitän Michael Kohlmann, Florian Mayer und Daniel Brands (von links)

Doppelpartie gewann. „Bisher würde noch keine Aufstellung kommuniziert, aber dass ein Einsatz im Doppel denkbar wäre, ist nicht von der Hand zu weisen“, sagt Masur, der seit September 2015 in Großhadern wohnt und an der Tennisbase in Oberhaching trainiert. Seine Eltern Gerhard und Elena, beide Tennis-trainer, leben in Hannover und kommen am Wochenende nach Berlin, um ihren Sohn zu unterstützen. Aufgerollt ist der FCB-Fan (Mitglied seit 2002) aber nicht. „Es ist eine Ehre, aber die Jungs kenne ich gut, und mit Kohli (Kohlmann, d. Red.) arbeite ich seit zwei Jahren. So gesehen ändert sich für mich nicht viel.“ Hinfallen kommt nicht infrage, vielleicht, mit seiner Hilfe, auch der DTB den Sturz in den Abgrund verhindern. MM



**„Es ist eine Ehre, aber die Jungs kenne ich gut!“**  
Masur über seine Davis-Cup-Nominierung

## NACHGEFRAGT BEI DANIEL MASUR „FÜR DEUTSCHLAND ZU SPIELEN, IST EINE EHRE“

Die Nummer 274 der Welt über sein Davis Cup-Debüt



SCHNELLE VORHAND: Daniel Masur, 21, aus Döckelberg.

Daniel, Sie haben nach einhelliger Meinung ein starkes Davis-Cup-Debüt im Doppel gegen Polen gegeben, auch wenn das Match an der Seite von Daniel Brands in fünf Sätzen verloren ging. Wie haben Sie Ihre Premiere erlebt? Ich war angespannt. Aber es war eine positive Anspannung. Ich habe die Atmosphäre bewusst wahrgenommen. Direkt vor dem Match war die Vorfreude groß. Die Ausgangslage war dankbar. Wir führten 2:0, wir haben bei heimischem Publikum gegen ein Weltklassedoppel gespielt. Ich wollte es nur genießen.

Viele schaffen es nicht, mit dieser Nervosität klarzukommen. Woher kommt diese mentale Stärke bei Ihnen? Ich hatte einfach ein gutes Gefühl, weil ich das Vertrauen vom Kapitän und dem ganzen

an. Er sagte mir, ich sei der fünfte Mann mit der Option, für Kohlschreiber ins Team zu rutschen. Ich habe mich fünfmal bedankt. Es kam wie aus heterem Himmel.

Es wurde vor der Partie über den Wert des Davis Cups diskutiert. Es gab viele Abwägen. Wie haben Sie es empfunden, für Deutschland zu spielen? Für mich war es definitiv eine Ehre. Der Schriftzug „Germany“ auf dem Rücken hat mich beflügelt. Das Publikum, die Hymne – das war etwas ganz Besonderes. Sonst spielt man für sich allein. Für Deutschland anzutreten, hat mich komplett begeistert. Es war genial und ich würde es liebend gern wiederholen.

Hatten Sie das Gefühl, dass die Kollegen Sie akzeptierten? Auf jeden Fall. Flo Mayer und Daniel Brands hatte ich schon oft auf Challengers getroffen. Jan-Lennard Struff ist ein Freund. Wir kennen uns sehr gut, sind zusammen im Westfälischen Tennisverband groß geworden. In der Woche vor dem Davis Cup gewinnen wir das Doppel in Alphen. Das hat zusätzlich gepasst.

Glauben Sie, dass Ihnen das Erlebnis Davis Cup einen Auftrieb geben wird? Sicherlich. Ich habe in meinem ersten Match Marokko gleich die Besatzung abgeholt. Ich habe von Berlin nach Polen war sehr viele dazu

**Lokalsport**



r Tour für Sie nun

**Ein Versmolder für Deutschland**

16-jähriger Tennisprofi Daniel Masur steht vor einem Höhepunkt seiner Karriere.



Ein Versmolder für Deutschland. 16-jähriger Tennisprofi Daniel Masur steht vor einem Höhepunkt seiner Karriere. Der 21-Jährige aus Döckelberg bei München ist die Nummer 274 der Welt. Er hat sich für das Davis Cup-Debüt qualifiziert. Masur ist ein talentierter Spieler, der in den letzten Jahren viel erreicht hat. Er hat in mehreren Turnieren gespielt und ist immer wieder als einer der besten Spieler im Nachwuchs hervorgehoben worden. Seine Eltern sind Tennis-trainer und haben ihn von klein auf gefördert. Masur ist ein sehr freundlicher und bescheidener Mensch. Er ist sehr stolz auf sein Land und möchte für Deutschland spielen. Er hat sich viel vorgenommen und möchte in den nächsten Jahren noch mehr erreichen. Er ist ein sehr talentierter Spieler und hat ein großes Potenzial. Er ist ein sehr freundlicher und bescheidener Mensch. Er ist sehr stolz auf sein Land und möchte für Deutschland spielen. Er hat sich viel vorgenommen und möchte in den nächsten Jahren noch mehr erreichen. Er ist ein sehr talentierter Spieler und hat ein großes Potenzial.

Tennis Magazin  
tz München  
Westfalenblatt  
Minden Kurier

## »Ich bin jetzt ein anderer Spieler«

Daniel Masur (Tennisspieler) klettert in der Weltanleihe von Platz 1066 auf 472 und wird Deutscher Vizemeister



Wie Daniel Masur hat sich im vergangenen Jahr ein neues Gesicht gemacht. Der 23-Jährige hat sich im vergangenen Jahr um 1000 Plätze in der Tennis-Weltrangliste verbessert. Er ist jetzt auf Platz 472 und hat damit einen Sprung um über 600 Plätze gemacht. Masur selbst ist stolz auf sein neues Image. »Ich bin jetzt ein anderer Spieler«, sagt er. Er hat sich in der letzten Saison um 1000 Plätze in der Tennis-Weltrangliste verbessert. Er ist jetzt auf Platz 472 und hat damit einen Sprung um über 600 Plätze gemacht. Masur selbst ist stolz auf sein neues Image. »Ich bin jetzt ein anderer Spieler«, sagt er.

**Wiederholungsleistungen** Der 23-Jährige hat sich im vergangenen Jahr um 1000 Plätze in der Tennis-Weltrangliste verbessert. Er ist jetzt auf Platz 472 und hat damit einen Sprung um über 600 Plätze gemacht. Masur selbst ist stolz auf sein neues Image. »Ich bin jetzt ein anderer Spieler«, sagt er.

**Wiederholungsleistungen** Der 23-Jährige hat sich im vergangenen Jahr um 1000 Plätze in der Tennis-Weltrangliste verbessert. Er ist jetzt auf Platz 472 und hat damit einen Sprung um über 600 Plätze gemacht. Masur selbst ist stolz auf sein neues Image. »Ich bin jetzt ein anderer Spieler«, sagt er.

## Von Minden in die weite Welt

Das Leben des Daniel Masur



»JEDER GEMISCHT« - Das werden viele nicht sagen, wenn sie ihn in einem Café sehen. Daniel Masur ist ein typischer Junge, der in Minden geboren wurde. Er hat eine normale Ausbildung und eine normale Karriere. Er ist ein erfolgreicher Tennisspieler, der in der Weltanleihe von Platz 1066 auf 472 und wird Deutscher Vizemeister.

**Wiederholungsleistungen** Der 23-Jährige hat sich im vergangenen Jahr um 1000 Plätze in der Tennis-Weltrangliste verbessert. Er ist jetzt auf Platz 472 und hat damit einen Sprung um über 600 Plätze gemacht. Masur selbst ist stolz auf sein neues Image. »Ich bin jetzt ein anderer Spieler«, sagt er.

## EIN HARTER WEG BIS AN DIE WELTSPITZE

Miku trifft Daniel Masur



Wie Daniel Masur hat sich im vergangenen Jahr ein neues Gesicht gemacht. Der 23-Jährige hat sich im vergangenen Jahr um 1000 Plätze in der Tennis-Weltrangliste verbessert. Er ist jetzt auf Platz 472 und hat damit einen Sprung um über 600 Plätze gemacht. Masur selbst ist stolz auf sein neues Image. »Ich bin jetzt ein anderer Spieler«, sagt er.

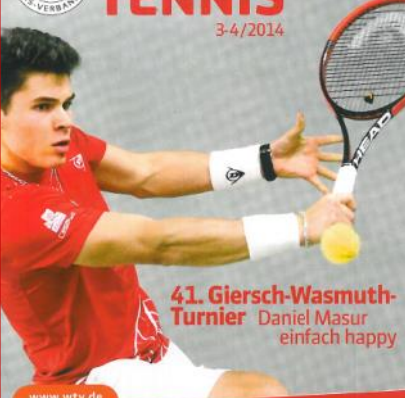
**Wiederholungsleistungen** Der 23-Jährige hat sich im vergangenen Jahr um 1000 Plätze in der Tennis-Weltrangliste verbessert. Er ist jetzt auf Platz 472 und hat damit einen Sprung um über 600 Plätze gemacht. Masur selbst ist stolz auf sein neues Image. »Ich bin jetzt ein anderer Spieler«, sagt er.

## WESTFALEN TENNIS

3-4/2014

### ERFOLGREICHES TENNIS

Daniel Masur im DM-Finale



**41. Giersch-Wasmuth-Turnier** Daniel Masur einfach happy

www.wtv.de


WTV-VERBANDSTAG 2014 Wirtschaftlich auf bestem Weg  
WERNE 35. Westfälische Hallenmeisterschaften 2014  
HALLENMEISTER 2013/2014 Siegreiche Mannschaften

## WESTFALEN TENNIS

12/2015

### ERFOLGREICHES TENNIS

Daniel Masur im DM-Finale



**41. Giersch-Wasmuth-Turnier** Daniel Masur einfach happy

www.wtv.de

KAMEN Westfälischer Verbandstag 2015  
DEUTSCHE JUGENDMEISTERSCHAFTEN Anne Elisa Zorn siegt  
WERNE Nina Zander, Daniel Masur & Andreas Thivessen Westfalenmeister

## Erfolgreiches Tennis Daniel Masur im Finale

NATIONALDEUTSCHE TENNISMEISTERSCHAFTEN



Der 23-jährige Tennisprofi Daniel Masur hat sich im vergangenen Jahr um 1000 Plätze in der Tennis-Weltrangliste verbessert. Er ist jetzt auf Platz 472 und hat damit einen Sprung um über 600 Plätze gemacht. Masur selbst ist stolz auf sein neues Image. »Ich bin jetzt ein anderer Spieler«, sagt er.

**Wiederholungsleistungen** Der 23-Jährige hat sich im vergangenen Jahr um 1000 Plätze in der Tennis-Weltrangliste verbessert. Er ist jetzt auf Platz 472 und hat damit einen Sprung um über 600 Plätze gemacht. Masur selbst ist stolz auf sein neues Image. »Ich bin jetzt ein anderer Spieler«, sagt er.

## „Eine andere Hausnummer“

INTERVIEW MIT DANIEL MASUR (TENNISPROFI VEREINIGT)



Wie Daniel Masur hat sich im vergangenen Jahr ein neues Gesicht gemacht. Der 23-Jährige hat sich im vergangenen Jahr um 1000 Plätze in der Tennis-Weltrangliste verbessert. Er ist jetzt auf Platz 472 und hat damit einen Sprung um über 600 Plätze gemacht. Masur selbst ist stolz auf sein neues Image. »Ich bin jetzt ein anderer Spieler«, sagt er.

**Wiederholungsleistungen** Der 23-Jährige hat sich im vergangenen Jahr um 1000 Plätze in der Tennis-Weltrangliste verbessert. Er ist jetzt auf Platz 472 und hat damit einen Sprung um über 600 Plätze gemacht. Masur selbst ist stolz auf sein neues Image. »Ich bin jetzt ein anderer Spieler«, sagt er.

Westfalenblatt  
Minden Kurier  
Westfalen Tennis

LEUTE PORTRÄT



SITTE LÄCHELN Für den Fotogrammen von tennis MAGAZIN posierte Masur so gerne als wäre er schon viele Jahre auf der Tour

# HOPPLA, JETZT KOMM' ICH

Als Junior gehörte Daniel Masur zur erweiterten Weltspitze. Jetzt versucht der Niedersachsen den Sprung auf die Herrentour. Was für spätere Erfolge spricht: Der 18-Jährige hat sich ein perfektes Umfeld geschaffen. tennis MAGAZIN besuchte das Talent im westfälischen Leistungszentrum in Kamen

TEXT ANDREJ ANTO FOTO QUVER HARDT

LEUTE PORTRÄT



**HEUTE MAUL MORGEN MIAMI**  
 Der 18-Jährige hat sich ein perfektes Umfeld geschaffen. tennis MAGAZIN besuchte das Talent im westfälischen Leistungszentrum in Kamen



**MIT DER BAHN ZUM TRAINING**  
 Masur hat sich ein perfektes Umfeld geschaffen. tennis MAGAZIN besuchte das Talent im westfälischen Leistungszentrum in Kamen



**MASUR ON TOUR**  
 Der 18-Jährige hat sich ein perfektes Umfeld geschaffen. tennis MAGAZIN besuchte das Talent im westfälischen Leistungszentrum in Kamen



**MIT NEUL FLANKTEN INS ABSTEUER PROFITEN**  
 Masur hat sich ein perfektes Umfeld geschaffen. tennis MAGAZIN besuchte das Talent im westfälischen Leistungszentrum in Kamen

Tennis Magazin  
 Story  
 Kolumnen

**FIRST SERVICE**  
**MASUR ON TOUR**  
 Der 18-Jährige hat sich ein perfektes Umfeld geschaffen. tennis MAGAZIN besuchte das Talent im westfälischen Leistungszentrum in Kamen

**FIRST SERVICE**  
**MASUR ON TOUR**  
 Der 18-Jährige hat sich ein perfektes Umfeld geschaffen. tennis MAGAZIN besuchte das Talent im westfälischen Leistungszentrum in Kamen

**FIRST SERVICE**  
**MASUR ON TOUR**  
 Der 18-Jährige hat sich ein perfektes Umfeld geschaffen. tennis MAGAZIN besuchte das Talent im westfälischen Leistungszentrum in Kamen

**FIRST SERVICE**  
**MASUR ON TOUR**  
 Der 18-Jährige hat sich ein perfektes Umfeld geschaffen. tennis MAGAZIN besuchte das Talent im westfälischen Leistungszentrum in Kamen

**FIRST SERVICE**  
**MASUR ON TOUR**  
 Der 18-Jährige hat sich ein perfektes Umfeld geschaffen. tennis MAGAZIN besuchte das Talent im westfälischen Leistungszentrum in Kamen

**FIRST SERVICE**  
**MASUR ON TOUR**  
 Der 18-Jährige hat sich ein perfektes Umfeld geschaffen. tennis MAGAZIN besuchte das Talent im westfälischen Leistungszentrum in Kamen

**FIRST SERVICE**  
**MASUR ON TOUR**  
 Der 18-Jährige hat sich ein perfektes Umfeld geschaffen. tennis MAGAZIN besuchte das Talent im westfälischen Leistungszentrum in Kamen

**MASUR ON TOUR**  
 Der 18-Jährige hat sich ein perfektes Umfeld geschaffen. tennis MAGAZIN besuchte das Talent im westfälischen Leistungszentrum in Kamen

**Hallo Leute!**  
 Der 18-Jährige hat sich ein perfektes Umfeld geschaffen. tennis MAGAZIN besuchte das Talent im westfälischen Leistungszentrum in Kamen

**Hallo Leute!**  
 Der 18-Jährige hat sich ein perfektes Umfeld geschaffen. tennis MAGAZIN besuchte das Talent im westfälischen Leistungszentrum in Kamen

**Hallo Leute!**  
 Der 18-Jährige hat sich ein perfektes Umfeld geschaffen. tennis MAGAZIN besuchte das Talent im westfälischen Leistungszentrum in Kamen

**Hallo Leute!**  
 Der 18-Jährige hat sich ein perfektes Umfeld geschaffen. tennis MAGAZIN besuchte das Talent im westfälischen Leistungszentrum in Kamen

**Hallo Leute!**  
 Der 18-Jährige hat sich ein perfektes Umfeld geschaffen. tennis MAGAZIN besuchte das Talent im westfälischen Leistungszentrum in Kamen

**Hallo Leute!**  
 Der 18-Jährige hat sich ein perfektes Umfeld geschaffen. tennis MAGAZIN besuchte das Talent im westfälischen Leistungszentrum in Kamen

**Hallo Leute!**  
 Der 18-Jährige hat sich ein perfektes Umfeld geschaffen. tennis MAGAZIN besuchte das Talent im westfälischen Leistungszentrum in Kamen

**Hallo Leute!**  
 Der 18-Jährige hat sich ein perfektes Umfeld geschaffen. tennis MAGAZIN besuchte das Talent im westfälischen Leistungszentrum in Kamen



# Privat

## **Ich spiele Tennis, weil...**

es mir einfach unheimlich viel Spaß macht, jeden Tag auf dem Platz zu stehen und in den Wettkampf zu gehen. Mich fasziniert der Fußball als Mannschaftsport, aber ich liebe die Unabhängigkeit und Verantwortung, die man beim Tennis ganz allein trägt. Dieses Eins-gegen-Eins Duell reizt mich persönlich mehr. Ich merke Tag für Tag, dass es mein Traum ist, Tennis als Beruf auszuüben und es macht mir Freude, dafür zu arbeiten.

## **Zuhause ist für mich...**

ein Ort, an dem ich mich zu 100% entspannen und den Stress der vorangegangenen Wochen ablegen kann. Dort bin ich bei meiner Familie und bei meinen Freunden in einer vertrauten Umgebung. Es tut oft einfach nur gut, nach einer Turniereise oder einer harten Trainingswoche. Deshalb freue ich mich, auch nach tollen Auslandsaufenthalten immer wieder nach Hause zu kommen.

## **Ich mag es, wenn man...**

offen und freundlich ist. Man sollte immer für einen Spaß zu haben sein und niemals seine Freunde vergessen. Und es gefällt mir, wenn man zuverlässig und vertrauenswürdig ist.



## **Ich mag es überhaupt nicht, wenn man...**

eigentlich das Gegenteil von dem eben genannten ist. Zudem mag ich es nicht, wenn mein Gegenüber seinen Standpunkt nicht mit Argumenten festigen kann, aber trotzdem aus Prinzip nicht von seiner Meinung abweicht.

## **Ich glaube, ich kann am besten...**

meine Zeit einteilen. Viele fragen mich oft, wie ich neben dem Tennis die Schule auch noch meistern kann... Ich denke, dass ich es sehr gut schaffe, meinen Tagesplan genau zu strukturieren und ich deshalb auch immer sehr gewissenhaft arbeite. Dabei ist es egal, ob es um Schule oder Tennis geht.

## **Ich kann überhaupt nicht...**

gut meinen FC Bayern verlieren sehen. Verlieren hasse ich ja sowieso, nur beim Tennis liegt der Unterschied darin, dass ich mein Bestes geben und dem Gegner anschließend fair gratulieren kann (wobei einem das auch nicht immer leicht fällt...). Ich bin selbst für meine Leistung verantwortlich und kann keine Ausreden bei anderen suchen. Beim Fußball ist das etwas anders, denn da bin ich nur Zuschauer und kann nicht aktiv eingreifen.

# Privat

## So richtig entspannen kann ich am besten...

natürlich zuhause bei meiner Familie. Aber auch abends mit meinen Freunden an der Konsole kann man gut runterkommen. Einfach das Beisammensein in gemütlicher Runde, über alles Mögliche zu reden und zu lachen. Herrlich.

## Wenn ich mir aussuchen könnte, einmal einen Tag mit jemandem zu verbringen, dann wäre das...

vielleicht Roger Federer. Er gehört zu den besten Tennisspielern aller Zeiten, ist überall anerkannt und respektiert, hat sich noch nie etwas skandalöses erlaubt und ist, meiner Meinung nach, ein perfekter Sportler. Egal, wo, wann und in welcher Situation er auftaucht, er gibt immer eine gute Figur ab. Er repräsentiert den Tennissport so gut, wie kein anderer und ist trotzdem noch sympathisch und nicht arrogant. Ich würde ihn gern mal einen Tag begleiten, um zu schauen, was das für ein Gefühl ist, sich neben dem Training noch um seine Töchter zu kümmern und abends eventuell noch einen Gala- Auftritt zu haben...



## Wenn ich ein Tier wäre, dann wahrscheinlich...

ein Tiger, weil er Kraft, Schnelligkeit, elegantes Aussehen, Fürsorge für seine Jungen, aber auch Killerinstinkt beeindruckend miteinander vereint.

## Mein sportliches Vorbild ist...

Novak Djokovic. Er imponiert mir sehr, da ich mich mit seiner Spielweise annähernd identifizieren kann. Ich mag seine Art, wie er seinen Emotionen manchmal freien Lauf lässt, sich aber nahezu immer unter Kontrolle hat. Gerade in engen Situationen unter Druck spielt er sein bestes Tennis. Außerdem gefällt mir sein faires und immer sportliches Verhalten seinen Gegnern gegenüber — gerade auch dann, wenn er bitter verloren hat. Vor allem sein Verdienst um den Davis-Cup Triumpf für sein Land ist unglaublich. Für ihn ist Davis-Cup spielen noch eine Ehre. Das gefällt mir. Er polarisiert ja schon durch seine extrovertierte Art, aber ich denke, dass der Sport solche Typen einfach braucht.

# Kontakt



Dipl.-Kfm.  
**Peter Henke**  
Sport & Marketing

Krausnickstraße 13  
10115 Berlin

T +49 (0)30 28 87 93 40  
F +49 (0)30 28 87 93 41  
M +49 (0)172 1 77 80 33  
E [p.henke@peterhenke.com](mailto:p.henke@peterhenke.com)

[www.peterhenke.com](http://www.peterhenke.com)